

Zirkulärer intersphinktärer Abszess am Steiß

73-jähriger männlicher Patient

73-jähriger männlicher Patient, litt unter einem zirkulären intersphinktären Abszess am Steiß.

Zirkulärer intersphinktärer Abszess ist ein Abszess mit einer Eiteransammlung in einer nicht präformierten Körperhöhle, die durch entzündliche Gewebseinschmelzung entsteht.

Der Patient klagte über starke Schmerzen bei Bewegung sowie beim Sitzen und Liegen.

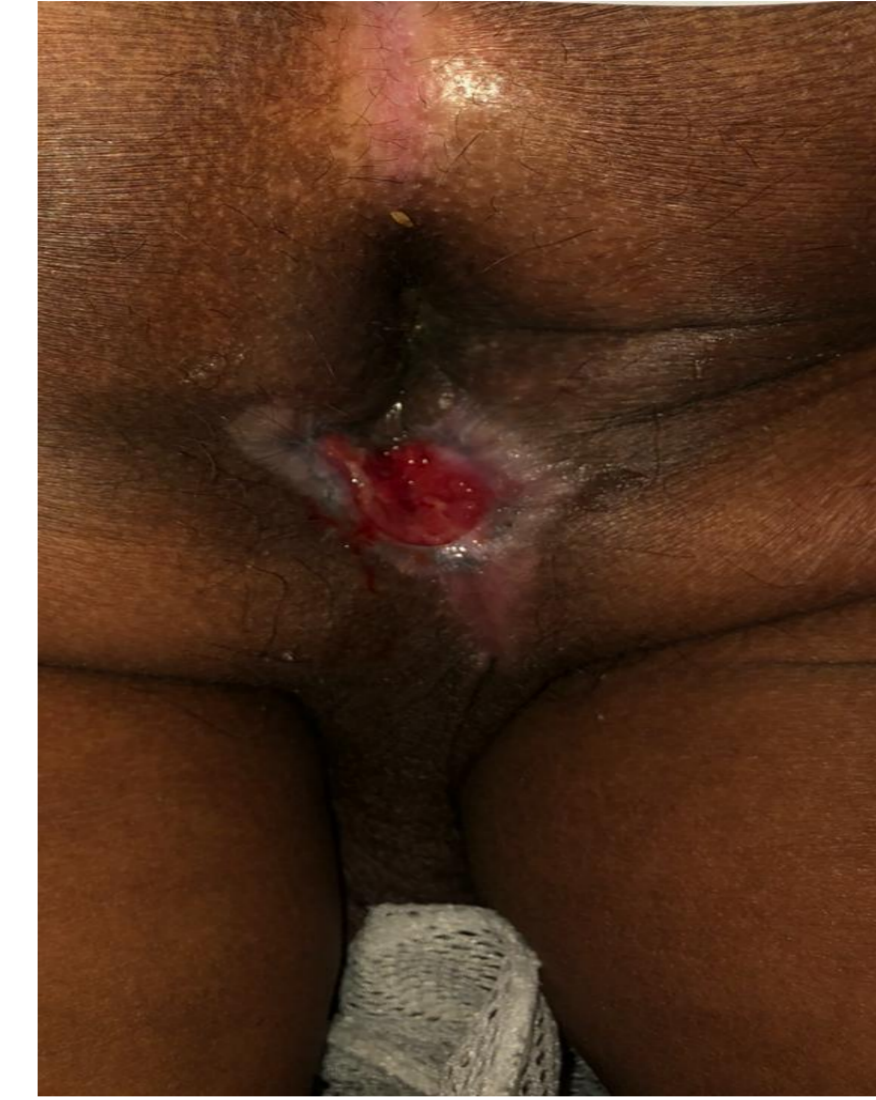
Diagnostik: Sichtbarer Eiter sowie positive Bakterienkultur



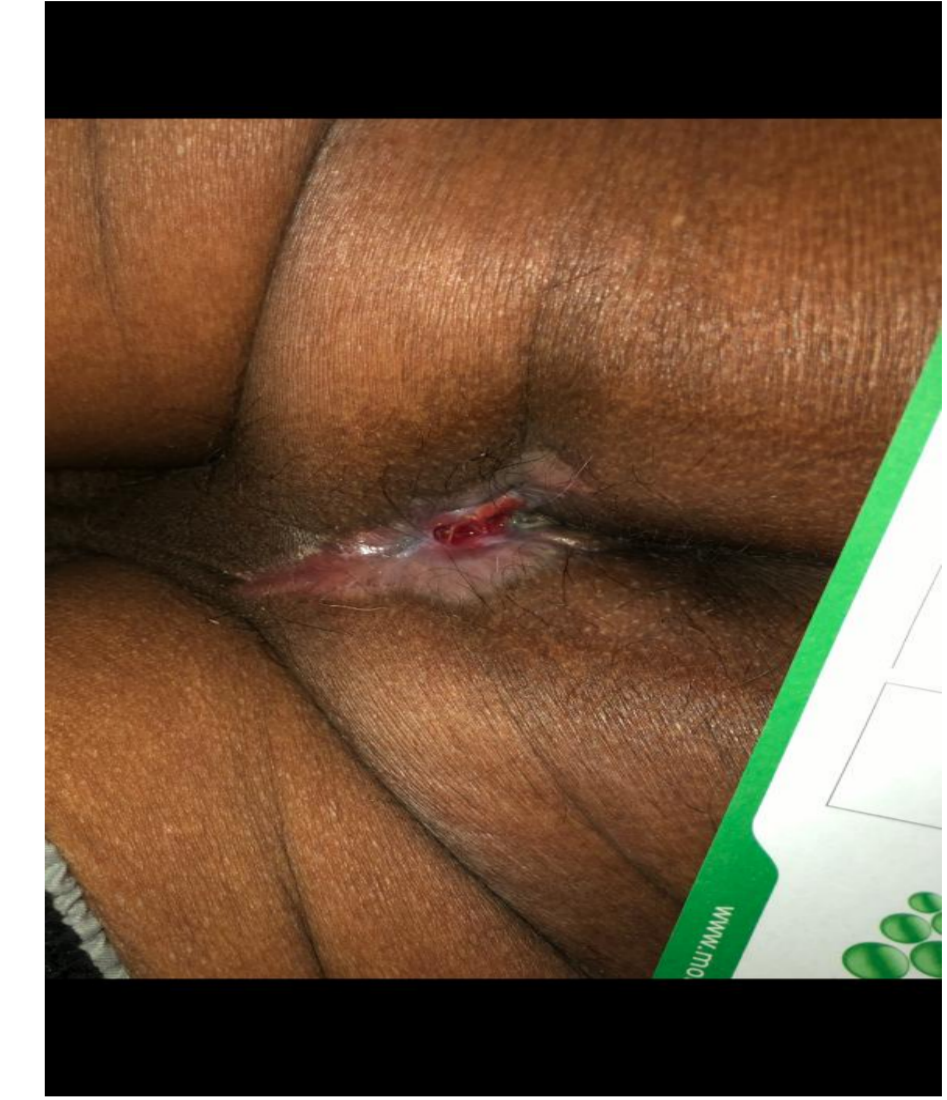
23.04.2019



22.05.2019



14.06.2019



05.07.2019

Methode

Der Abszess zeigte eine typische Entzündungsreaktion mit Erwärmung (Hyperthermie) in der Umgebung. Die Therapie bestand darin, den Abszess zu öffnen, damit der Eiter abfließen konnte. Eine Operation mit chirurgischem Debridement wurde durchgeführt. Anschließend wurde die Abszesshöhle dreimal täglich gespült. Der Patient bekam zudem Antibiotika. Die Wunde sollte von alleine zuheilen, doch sie heilte nicht ab.

Weitere Therapie

Drei Wochen nach der Operation, am 23.04.2019, begann die Behandlung mit Flaminal® Forte. Die Wunde war zu diesem Zeitpunkt stark gerötet, entzündet, mit Fibrin belegt, bräunliches Exsudat trat aus und die Wundränder waren mazeriert. Wundgröße: 2 cm tief, 6 cm breit und 5 cm lang. Die Säuberung der Wunde und der Verbandwechsel mit Flaminal® Forte erfolgte zweimal pro Woche.

Am 22.05.2019 war eine deutliche Besserung der Wunde erkennbar. Fibrin war nicht mehr vorhanden, aus der Wunde trat kein weiteres Exsudat aus und auch nässte sie nicht mehr. Granulationsgewebe bildete sich. Die Wundränder waren nicht mehr mazeriert. Der Wundbereich war deutlich verkleinert, nur noch 1,5 cm tief, 4,5 cm breit und 3,5 cm lang.

Da aus der Wunde weder Exsudat austrat, noch Beläge sichtbar waren, wurde von Flaminal® Forte auf Flaminal® Hydro umgestellt. Die Säuberung der Wunde und der Verbandwechsel mit Flaminal® Hydro erfolgte zweimal pro Woche. Am 14.06.2019 war die Wunde gut abgeheilt, leicht rosa und lediglich 0,8 cm tief, 2,5 cm breit und 1,5 cm lang.

Ergebnis

Am 05.07.2019 war die Wunde fast vollständig abgeheilt.

Diskussion

Zirkuläre intersphinktäre Abszesse können ohne äußere Ursachen auftreten. Der in diesem Fall beschriebene Abszess wurde durch eine Infektion mit Bakterien hervorgerufen. Der Patient hatte keine Vorerkrankungen, er war nicht bettlägerig. Die Wunde bzw. der Abszess ist plötzlich aufgetreten, es war eine akute und keine chronische Wunde.

Schlußfolgerung

Die Behandlung mit Flaminal® Forte und anschließend Hydro war erfolgreich und die Wunde ist vollständig verheilt.